



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 8. April 2014
(OR. en)**

8402/14

**AGRI 277
AGRIORG 69**

VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Delegationen
Nr. Vordok.:	7312/14
Betr.:	Bericht der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat über die Durchführung der Bestimmungen zu Erzeugerorganisationen, Betriebsfonds und operationellen Programmen im Obst- und Gemüsektor seit der Reform von 2007 ("Bericht über die Obst- und Gemüseregelung") - Fragebogen des Vorsitzes

Zur Strukturierung der Beratungen über den Bericht der Kommission betreffend die Obst- und Gemüseregelung auf der Tagung des Rates (Landwirtschaft und Fischerei) am 14. April 2014 erhalten die Delegationen in der Anlage die vom Vorsitz ausgearbeiteten Fragen.

FRAGEN DES VORSITZES

Mit der Reform von 2007 sollte die Rolle der Erzeugerorganisationen im Obst- und Gemüsesektor dadurch gestärkt werden, dass ihnen eine breitere Palette von Instrumenten zur Prävention und Bewältigung von Marktkrisen zur Verfügung gestellt wurde. Anreize wurden geschaffen, um den Zusammenschluss von Erzeugerorganisationen und Vereinigungen von Erzeugerorganisationen sowie die Zusammenarbeit über nationale Grenzen hinweg zu fördern. Mit der GAP-Reform 2020 wurde für die Vereinigungen von Erzeugerorganisationen die Möglichkeit geschaffen, Betriebsfonds einzurichten; ferner wurden damit die Instrumente zur Krisenprävention und Krisenbewältigung erweitert und die EU-Beihilfe an Erzeugergruppierungen von der ersten auf die zweite Säule übertragen und allen Mitgliedstaaten zur Verfügung gestellt.

Die Kommission gibt in ihrem Bericht "über die Durchführung der Bestimmungen zu Erzeugerorganisationen, Betriebsfonds und operationellen Programmen im Obst- und Gemüsesektor seit der Reform von 2007" einen Überblick über diesen Sektor, zeigt einige Bereiche auf, in denen weitere Verbesserungen möglich sind, und stellt abschließend fest, dass eine Überprüfung erforderlich ist (Dok. 7312/14).

Vor dem Hintergrund der Herausforderungen, mit denen der Obst- und Gemüsesektor konfrontiert ist, insbesondere derjenigen, die von der Kommission in ihrem Bericht hervorgehoben werden, ersucht der Vorsitz den Rat, über die folgenden Fragen zu beraten:

- a) **Wie könnte der Organisationsgrad im Obst- und Gemüsesektor unionsweit besser gefördert werden?**

Wie könnte das Ungleichgewicht bei der Organisation im Obst- und Gemüsesektor zwischen Mitgliedstaaten und/oder Regionen verringert werden?

- b) **Könnten die derzeitigen Instrumente verbessert werden, um die von der Kommission aufgezeigten Herausforderungen zu bewältigen?**

Falls ja, welche Änderungen und/oder zusätzlichen Maßnahmen könnten eine dauerhafte Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der EU-Erzeuger bewirken?

- c) **Wie könnten die Finanzmittel unter gleichzeitiger Wahrung der Haushaltsneutralität am besten verteilt werden?**

- d) **Sind Sie der Ansicht, dass bereits in diesem Stadium Verbesserungsbedarf beim Einsatz von Instrumenten zur Krisenprävention und Krisenbewältigung besteht?**